

10. April 2019, 8.30 - 17 Uhr

Die Tafel ist reich gedeckt

Erstmalig widmet sich das economicum umfassend der Sanierung – und zwar vom Einfamilienhaus bis zum großen Mehrwohnungsgebäude. Im Fokus stehen verschiedenste Zugänge und Beispiele, untermauert mit konkreten Zahlen zu Kosten und Wirkung. Und einem soliden fachlichen Fundament.

Die Tafel ist in der Session 8 besonders reich gedeckt. Wir zeigen Ihnen viele Beispiele mit unterschiedlichsten Zugängen und liefern Ideen und Impulse für Ihre Arbeit.

Ob Skaleneffekte, Vorfertigung, technische Ausstattung, klassische Förderung oder neue Zugänge zur Kofinanzierung: Im Vordergrund steht das Aufwerten des Bestands in kostengünstigen, zukunftsfähigen Wohnraum.

Lehr- und variantenreich

Unsere Gäste zeigen anhand von Beispielen aus Deutschland, den Niederlanden und Österreich

- Ausführungsvarianten im Technik- und Kostenvergleich
- kosteneffiziente Sanierung durch Vorfertigung und Skalierung
- Sanierung in Etappen, der Sanierungsfahrplan nach OIB
- plusenergie, die Champions-League in der der Sanierung
- Förderung als wirksamer Hebel zur qualitätvollen Sanierung
- u.v.a.m.

Details zu diesen und weiteren Themen und den Sprecherinnen und Sprechern folgen. Die Plätze sind limitiert und begehrt, Sie können sich daher schon jetzt anmelden (Link siehe unten).

Information und Anmeldung

Datum: Mittwoch, 10. April 2019 von 8.30 bis 17 Uhr

mit anschlieβendem Apéro

Ort: Raiffeisenforum Friedrich Wilhelm Dornbirn,

Rathausplatz, Eingang Stadtgarage oder

 $\ddot{u}ber\ Viehmarktstra\beta e$

Kosten: 95,- Euro (USt.-frei)

inkl. Pausenverpflegung und umfassendem Themenband

Mitglieder der Partnerbetriebe Traumhaus Althaus

kostenfrei, Anmeldung erforderlich

Anmeldung: www.energieinstitut.at/economicum



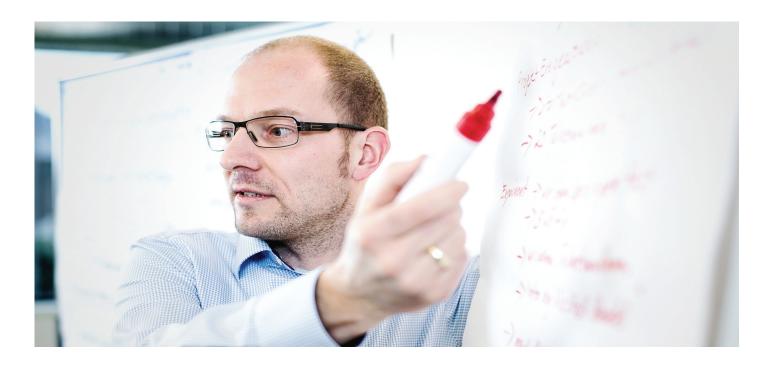
Energieinstitut Vorarlberg

CAMPUS V, Stadtstraße 33 6850 Dornbirn | Österreich +43 5572 31 202-0 info@energieinstitut.at www.energieinstitut.at









Programm und Tagesablauf

ab 8 Uhr Eintreffen, Willkommenskaffee

8:30 Begrüßung und Moderation

Helmut Krapmeier

8:45 Wohngebäude gut sanieren

Bedeutung der Sanierung auch im Hinblick auf die Energieautonomie Vorarlberg Martin Ploss, Energieinstitut Vorarlberg

9:45 Umsetzungskonzepte für energieeffiziente und wirtschaftliche Sanierungen von Wohngebäuden

Umsetzungsbeispiele mit Fokus auf "Ohnehinkosten" und Kosten der energetischen Sanierung, Vorstellung städtebaulicher Sanierungskonzepte & Sanierungen Burkhard Schulze Darup, Berlin

10:45 Pause

11:15 Aufstockung und Erweiterung von Wohngebäuden in Holzbauweise

Manfred Stieglmeier, stieglmeier architekten, München

12:15 Gemeinsames Mittagessen

13:45 Effizienzhaus Plus, Sanierung Neu-Ulm

Sanierungsfahrplan für schrittweise Sanierung nach einem Gesamtkonzept Stefan Öhler, Werner Sobek Engineering, Frankfurt

14:45 Pause

15:15 Gelebt wie geplant. Wie geht das?

Vollsanierung einer Kleinwohnanlage nach 6 Betriebsjahren im Rückblick

Finanzierung der Sanierung von Wohnanlagen

Top-down geht's leichter. Ein neuer Ansatz & Beispiele aus der Praxis.

Eckart Drössler, Energieinstitut Vorarlberg

16:30 Abschlussdiskussion

anschl. Apéro



Energieinstitut Vorarlberg

CAMPUS V, Stadtstraße 33 6850 Dornbirn | Österreich +43 5572 31 202-0 info@energieinstitut.at www.energieinstitut.at





